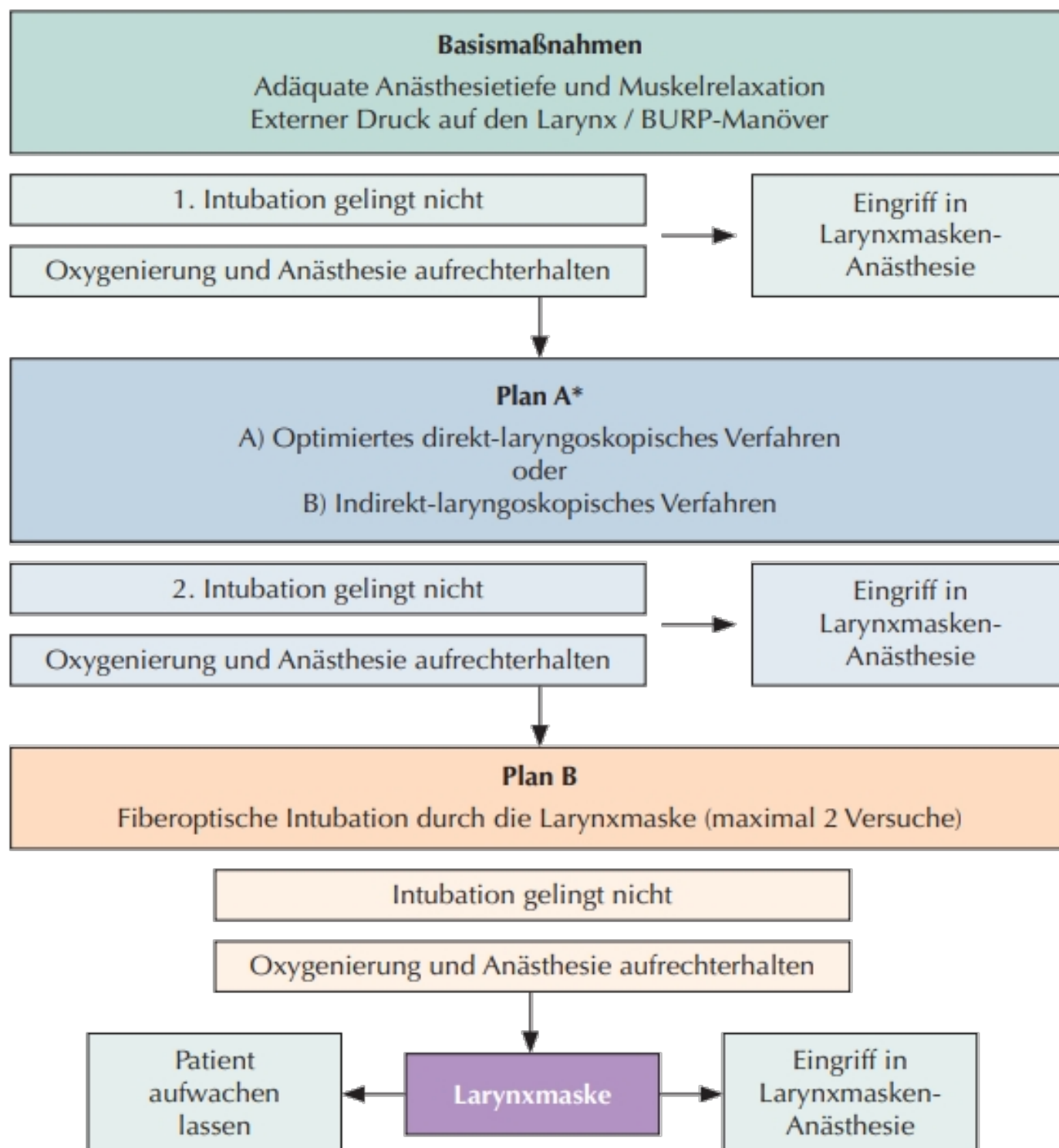


Kinderanästhesie: schwierige Beatmung/Oxygenierung

Unabhängig davon, wann ein Kind mit der Gesichtsmaske nicht adäquat beatmet bzw. oxygeniert werden kann, muss unverzüglich ein strukturierter Algorithmus zur Anwendung kommen. Ausschluss und Behebung von anatomischen und funktionellen Atemwegobstruktionen sind die Basismaßnahmen bei unerwartet schwieriger Beatmung bzw. Oxygenierung. Führen diese nicht zum Erfolg, müssen mittels direkter Laryngoskopie der Hypopharynx und die Glottis inspiziert und ggf. Fremdkörper oder Aspirate entfernt werden. Anschließend erfolgt die endotracheale Intubation. Misslingt diese, wird eine Larynxmaske eingeführt. Invasive Oxygenierungstechniken werden bei Kindern mit anamnestisch und in der Voruntersuchung unauffälligen Atemwegen nicht benötigt.



Algorithmus: Weiss et al. 2011

- „Can not ventilate, can not intubate“-Situationen kommen in erfahrener Hand kaum vor.
- Meist treten Schwierigkeiten mit der Maskenbeatmung auf: indiziert ist nicht die Intubation, sondern die rasche, zielgerichtete Wiederherstellung der Beatmung!

Quellen:

- Mohyuddin, N., Sulman, C., Wheeler, M. (2009). Management of the Difficult Pediatric Airway: Efficacy of Airway Exchange Catheters with Rigid Bronchoscopy. *Ear, Nose & Throat Journal*, 88(6), 964-966. (online abrufbar unter journals.sagepub.com/doi/pdf/10.1177/014556130908800608)
- Schmidt, J., Strauß, J.M., Becke, K., Giest, J., Schmitz, B. (2007). Handlungsempfehlung zur Rapid-Sequence-Induction im Kindesalter. *Anästhesiologie & Intensivmedizin*, 48(9), S88-S93. (online abrufbar unter www.ak-kinderanaesthesie.de/fachmaterial/handlungsempfehlungen/41-handlungsempfehlung-zur-rapid-sequence-induction-im-kindesalter/)
- Weiss, M., Schmidt, J., Eich, C., Stelzner, J., Trieschmann, U., Müller-Lobeck, I., Philippi-Höhne, C., Becke, K., Jöhr, M., Strauß, J. (2011). Handlungsempfehlung zur Prävention des unerwartet schwierigen Atemwegs in der Kinderanästhesie. *Anästhesiologie & Intensivmedizin*, 52(3), 554-563. (online abrufbar unter www.bda.de/docman/alle-dokumente-fuer-suchindex/oeffentlich/empfehlungen/577-handlungsempfehlung-zur-praevention-und-behandlung-des-unerwartet-schwierigen-atemwegs-in-der-kinderanaesthesie/)

One Minute Wonder zur Kinderanästhesie:

- OMW 120: Hypoxämien unter Intubation: „DOPES-Schema“
- OMW 122: Algorithmus „Schwierige Beatmung/Oxygenierung“
- OMW 123: Algorithmus „Unerwartet schwierige Intubation“
- OMW 124: altersabhängige Tubus- und Larynxmaskengrößen
- OMW 121: altersabhängige Normalwerte (Vitalparameter)